

WP-4-386 Solidarität sichern

Antragsteller*in: Niklas Graf (KV Wesel)

Text

Von Zeile 386 bis 388 einfügen:

wir mit dem bestehenden Rettungsschirm weiter nutzen und wenn nötig ausbauen, um zielgerichtete und wirksame Hilfen auf den Weg zu bringen. Um den Landeshaushalt auch strukturell zu entlasten wollen wir ergebnisoffen nach Ansatzpunkten suchen, um klimaschädliche Subventionen abzubauen und Exnovationen zu begünstigen. Die Anlagen des Landes, wie den Pensionsfonds und die „NRW.Bank“, richten wir weiterhin

Begründung

Das Öko-Institut e.V. beschreibt Exnovation oder Exnovation-Governance, welche in der Forschung als Prozess zum Ausstieg aus nicht-nachhaltigen Strukturen und Praktiken verstanden wird, als "nicht nur ein(en) notwendige(n) sondern auch ein(en) machbare(n) Schritt." Für uns GRÜNE NRW wäre es wichtig den strukturellen Ansatz zum Landeshaushalt im LTWP mitaufzunehmen, um durch eine entschlossene Prüfung der Landesfinanzen bei einer Regierungsbeteiligung Freiräume für eine nachhaltige Investitionspolitik schaffen zu können und fehlgerichtete Lenkungswirkungen des Haushalts schrittweise abzubauen.

Unterstützer*innen

Jan Matzoll (KV Recklinghausen); Jonas Wischermann (KV Wesel); Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Clara Stockhorst (KV Wesel); Kerstin Engel (KV Wesel); Juli Scharffe (KV Münster); Jan Krüßmann (KV Wesel); Paul Muschiol (KV Viersen); Johannes Lingnau (KV Wesel); Wolfgang Buddemeier (KV Wesel); Andreas Köhler (KV Wesel); Johann Sebastian Ritzmann (KV Wesel); Manfred Schramm (KV Wesel); Michael Denstädt (KV Wesel); Monika Heiming (KV Wesel)